

Hochschule für Musik und Tanz Köln -Hochschulbibliothek

Gesänge aus Tiedge's Urania

Himmel, Friedrich Heinrich Bonn, [1843?]

Vorwort

urn:nbn:de:hbz:kn38-7681



Vorerinnerung.

Die meisten Leser der Urania von Tiedge theilen gewiss mit mir das begeisterte Entzücken, das mich beim Lesen dieses unsterblichen Gedichts ergriff. Bei mir gieng dieses Entzücken in musikalische Rhapsodieen über, welche ich hiemit dem Musikalischen Publikum übergebe, mit bescheidenem Hoffen und Wünschen einiger herzlicher Theilnahme.

Ueber meine Wahl dieser Stellen und den Ausdruck meiner Empfindung habe ich nichts zu sagen, weil es meine Ueberzeugung ist, dass der Künstler nicht für sein Werk, sondern das Werk für den Künstler sprechen müsse. Nur um einer möglichen Miss = deutung vorzubeugen, halte ich es für nöthig zu erklären, dass ich in der Stelle: "Es wehten Lieder von der Flur des heiligen Arctus herüber" absichtlich die Melodie von Nauman: " Du lebest Cora" entlehnte. Ich war bei der Ausführung dieser Arbeit oft sehr lebhaft von dem Gedanken ergriffen, mit welch einem Meisterwerk uns wahrscheinlich Nauman, der Komponist des Klopstockschen Vaterunsers, beschenkt haben würde, wenn er Tiedgens Urania noch gelesen hätte. Weit entfernt von der Anmassung, diesen Verlust ersetzen zu können, wollt'ich nur den heiligen Manen meines unvergesslichen Lehrers und Freundes in meinem liebsten Werke einen Denkstein setzen, damit weit und breit recht viele gute Menschen bei den Harmonien, welche ich dem Glauben an Gott, an Tugend und Unsterblichkeit weihe, sich des besten Menschen und verdienstvollen Künstlers liebend und hoffend erinnern mögen. HIMMEL.

Anmerkung zu dieser verbesserten Auflage.

Die Gesänge: an die Hoffnung-Flamme Gottes-Wenn Graun der Nacht, sind von Hrn Himmel mehrstimmig komponirt worden. Im Hymnus an Gott ist der Chor hinzugefügt. In vielen Nummern hat der Autor den Vortrag u.d.g. bestimmter bezeichnet und einige Stellen zweckmässiger verändert. Die häufigen Fehler in den andern an mehrern Orten erschienen Ausgaben sind sorgfältig berichtiget worden. Der Text erscheint in der verbesserten Gestalt, die er in der 3ten Ausgabe von Tiedges Urania erhalten hat.